



**Freitag, 18.06.2021 um 19.30 Uhr**

**Carl Maria von Weber**

**Der Freischütz**

**Zum 200. Jahrestag der Uraufführung in Berlin!**

Oper mal anders

Lachen, Weinen und Verstehen mit

**Richard Vardigans (Klavier und Erzählung)**

© www.talking-about-opera.de

Eigentlich war Max ein guter, braver Jägerbursche. Nur der Stress mit dem Probeschuss bringt ihn zur Verzweiflung und so geht er auf Kaspars Vorschlag ein, Freikugeln in der Wolfsschlucht zu gießen. Dass die Geschichte glücklich endet, verdanken wir der Intervention des Eremiten, der für allgemeine Versöhnung sorgt.

Richard Vardigans erzählt und spielt das Meisterwerk der Deutschen Romantik und zeigt dabei, dass Liebe nicht ganz ohne Glaube und Hoffnung möglich ist.

Veranstalter: Kulturhaus Centre Bagatelle

Eintritt: 20 €, Rentner und Studenten 15 €, Kinder 10 €

### weitere Informationen

Bei „Oper mal anders“ erleben die Gäste die Meisterwerke der Opernliteratur quasi „nackt“ – ohne Sänger, Orchester und Bühnenbild. Man lacht, man weint und vor allem man versteht nicht nur die zum Teil haarsträubenden Handlungsabläufe sondern auch die versteckten, musikalischen Zusammenhänge.

Dies alles präsentiert Richard Vardigans mit fundiertem Wissen, pianistischer Virtuosität und seinem unverwechselbaren englischen Humor. Eine „One-Man-Show“ der Extraklasse und diesmal auch eine Jubiläumsveranstaltung in Frohnau. Richard Vardigans tritt seit 2011 regelmäßig im Centre Bagatelle auf und feiert in diesem Jahr sein 10. Jubiläumsjahr!

Der Freischütz wurde vor genau 200 Jahren am 18. Juni 1821 im Königlichen Schauspielhaus Berlin unter der Intendanz von Carl von Brühl mit grandiosem Erfolg uraufgeführt. Die Ouvertüre und das Lied der Brautjungfern mussten da capo wiederholt werden, 14 der 17 Musikstücke wurde lärmend applaudiert.

Webers Oper wurde in der Musikkritik unmittelbar nach der Erstaufführung als die „erste deutsche Nationaloper“ bezeichnet.

[www.talking-about-opera.de](http://www.talking-about-opera.de)